

Life TV in Tallin geht neue Wege

Live TV bietet seine Programme zum Downloaden an

Anfang letzten Jahres begann der christliche Kabelkanal Life TV in Tallin, Estland, ihr Fernsehprogramm online auch am Internet anzubieten. Wie viele Zuschauererechos auf ihrer Homepage zeigen, wird dieses Angebot von russisch sprechenden Menschen aus aller Welt in Anspruch genommen.

Im Frühjahr machte Life TV einen weiteren Schritt in die Zukunft. Auf ihrer Homepage steht nun eine ganze Palette von Sendungen zur Auswahl. Die gewünschten Programme können online angeschaut oder aber heruntergeladen werden, um sie zu einem späteren Zeitpunkt mit Freunden anzuschauen. Life

TV wertet das neue Projekt aufgrund der gemachten Erfahrungen des ersten Monates als grossen Erfolg. Einige Sendungen wurden innert wenigen Tagen mehr als 2500 mal heruntergeladen bzw. angeschaut.

Natürlich ist dieses Projekt mit erheblichen Kosten verbunden: Die vorhandenen Sendungen müssen in das entsprechende Internet-Format umgewandelt und auf einem Server abgespeichert werden. Zunächst wird das Programmangebot wöchentlich durch neue Sendungen ersetzt. Sobald mehr Speicherkapazität verfügbar ist, werden die Programme nur noch alle 2 – 3 Monate ausgetauscht.



Homepage des Live TV

Auf diesem Weg erhält das russischsprachige Publikum weltweit jederzeit Zugang zu einer bunten Palette von christlichen Sendungen für Gross und Klein, darunter befinden sich auch zahlreiche Programme von New Life Network. ■



Team von TV-Club GLOBUS in Nischni N.

Russland droht immer wieder in Vergessenheit zu geraten. Die Bilder und Berichte von Katastrophen und auch von verfolgten Christen sprechen viel lauter. Doch brauchen die russischen Christen nach wie vor unsere Unterstützung, um in ihrem oft trostlosen Umfeld nicht zu resignieren, sondern das Licht des Evangeliums weiterzutragen.

In unserem Fall ist das Genadi Tschawdar mit seiner Familie, der vollzeitlich für New Life Network arbeitet und den TV-Club GLOBUS leitet. Er beliefert die angeschlossenen Fernsehstationen monatlich mit neuen Programmen. Ihm helfen je nach Bedarf noch einzelne Mitarbeiterinnen des Zentrums Agape in Nischni Nowgorod. Sie alle sind auf unsere bzw. Ihre Unterstützung dringend angewiesen. Ganz herzlichen Dank für jeden Beitrag!

herzensangelegenheit NEWLIFENETWORK

Christliche Fernsehagentur, ein Arbeitszweig von Agape international • Oktober 2005

RUMÄNIEN

Alpha Omega TV zum Thema Schöpfung

USA

Russische Programme für Einwanderer

RUSSLAND/GUS

Zuschauererechos

Programme am Internet

NIEN ++ RUMÄNIEN ++ RUMÄNIEN ++ RUMÄNIEN ++ RUMÄNIEN ++ RUMÄNIEN ++ RU

Die Schöpfung zum Thema gemacht

Rückbesinnung auf die christlichen Wurzeln

Alpha Omega TV brachte im vergangenen April in Rumänien ein Thema auf den Tisch, das während der langen kommunistischen Herrschaft völlig ignoriert oder gar geleugnet wurde: Die Schöpfungslehre. Auf Initiative von Tudor Petan, dem Leiter von Alpha Omega TV, strahlten während der „Creation Week“ viele lokale und auch landesweite Fernsehstationen spezielle Dokumentarsendungen und Talk-Shows zum Thema Schöpfung aus.

Den Abschluss dieser Woche bildete ein Filmfestival sowie eine Konferenz und ein Round Table mit Teilnehmern aus dem In- und Ausland. Darunter waren Lehrer und Professoren aus dem rumä-



Walter Kast (mitte) traf Tudor und Mirela Petan kürzlich an einer Medienkonferenz.

nischen Bildungswesen, Geistliche und christliche Leiter von verschiedenen Denominationen sowie Autoren und Medienleute.

Die Teilnehmer zogen u. a. folgende Schlüsse:
• Es ist das gemeinsame Anliegen aller christlichen Konfessionen im ursprüng-

Liebe Missionsfreunde

In den vergangenen 12 Monaten trafen mich gesundheitliche Angriffe Schlag auf Schlag. Innerhalb eines Jahres musste ich fünf Mal das Spital aufsuchen. In dieser Zeit habe ich Gott öfters gefragt: „Herr, was möchtest du mir damit zeigen?“ Interessanterweise haben mir verschiedene Freunde Bücher geschenkt, deren Inhalt alle in die gleiche Richtung wiesen, nämlich auf unsere Intimität mit Gott.

Plötzlich erkannte ich, dass ich zwar viele Termine für Gott, aber leider zuwenig Termine mit Gott hatte. Gerade als vollzeitlicher Mitarbeiter im Reich Gottes ist man in Gefahr, die Zeiten mit Gott zu vernachlässigen,

weil man ja vollzeitlich für Gott im Dienst ist. Doch im Spital ist mir Gott auf eine Weise begegnet, wie ich es bis dahin nicht kannte. Oft bin ich frühmorgens aufgewacht und habe ein passendes Bibelwort aufgeschlagen, durch das Gott direkt zu meinem Herzen gesprochen hat. Plötzlich hatte ich auch viel Zeit, für unsere Kontaktpersonen in aller Welt zu beten.

Die grösste Ermutigung erlebte ich, als einige Tage vor meiner letzten Operation ein Mann sich telefonisch meldete und Interesse an der Mitarbeit bei New Life Network zeigte. Für einen geeigneten Mitarbeiter beten wir schon seit einigen Jahren. Denn mit den neuen Möglichkeiten, die heute das Internet dem Fernsehen

bietet, stehen wir vor grossen Herausforderungen und neuen Aufgaben. Dieser Telefonanruf und die ersten Gespräche haben mich sehr ermutigt. Nun beten wir, dass Gott uns in den weiteren Schritten klar führt.

Es geht mir nun gesundheitlich zunehmend besser und ich bin zuversichtlich, bald wieder mit vollen Kräften die anstehenden Aufgaben erledigen zu können. Ich freue mich immer wieder darüber, dass viele von Ihnen, liebe Missionsfreunde, die wichtige Missionsarbeit von New Life Network mittragen.

Ihr Walter Kast, Bereichsleiter

herzensangelegenheit NEW LIFE NETWORK
herausgegeben von Agape international
verantwortlich für den Inhalt:
Brian Kelley und Walter Kast, Bereichsleiter
und Peter Keller, Projektkoordinator

Agape international, NEW LIFE NETWORK
Josefstrasse 206, CH-8005 Zürich
Telefon: 01 274 84 85
Fax: 01 274 84 82
Zahlungsverbindung:
Campus für Christus, 8005 Zürich
Postkonto: 80-14986-5
Vermerk: New Life Network 17/2/01



Den 67 Mitarbeitern von Agape international symbolisiert das Kreuz ihren Auftrag die Herzen der Menschen in der ganzen Welt durch Worte und Taten der Liebe zu bewegen.

www.agape.ch • www.nlntv.com
newlifenetwerk@agape.ch

WAS CAMPUS FÜR CHRISTUS SCHWEIZ IN DER WELT BEWEGT

